

Patientenetikett

Fuß- und Sprunggelenkchirurgie
Leitung: Prof. Dr. H. Polzer
Priv.-Doz. Dr. S. Baumbach
Tel. +49 89 4400 - 54040
Fax +49 89 4400 - 54054
termin-mum@med.uni-muenchen.de
Ziemssenstraße 5
D-80336 München
www.fusschirurgie-lmu.de

Beilage zur Verordnung bei Schuhversorgung

von

- Diabetesschutzschuhen
- diabetesadaptierten Fußbettungen
- orthopädischen Maßschuhen
- Innenschuh
- Interimsschuh
- Prothese
- Orthese

Versorgung mit Indikationsgruppe

- II III IV V VI erforderlich

Es liegt vor:

- pAVK
- PNP mit Sensibilitätsverlust
(fehlende 10g-Monofilamenterkennung)
- Z.n. nicht plantarer Fußläsion
- Z.n. plantarer Fußläsion
DNOAP LEVIN I II III IV
Typ Sanders I II III IV V
- Fußteillamputation transmetatarsal und höher
- orthopädische Indikation
- _____

Eine Höherversorgung ist erforderlich aufgrund

- a) kontralateraler Major-Amputation
- b) Arthropathie Hüfte / Knie / OSG oder Gelenkimplantat mit Funktionsbeeinträchtigung / Kontraktur
- c) Amputation der Großzehe / Resektion MFK 1
- d) motorischer Funktionseinschränkung / Parese eines oder beider Beine
- e) höhergradiger Gang- und Standunsicherheit
- f) extremer Adipositas (BMI \geq 35)
- g) dialysepflichtiger Niereninsuffizienz
- i) erheblicher Visuseinschränkung
- j) fehlgeschlagener adäquater Versorgung
- k) Fußdeformität, die zu lokaler Druckerhöhung führt

Datum

Unterschrift

Stempel

Schuhversorgung und Risikoklassen beim diabetischen Fußsyndrom – und analogen Neuro-Angio-Arthropathien

Risikogruppe	Erläuterung	Regelversorgung
0	Diabetes mellitus ohne PNP / paVK	Fußgerechte Konfektionsschuhe
I	Wie 0, mit Fußdeformität	Orthopädieschuhtechnische Versorgung aufgrund orthopädischer Indikation
II	Diabetes mellitus mit Sensibilitätsverlust durch PNP / relevante paVK	Diabeteschutzschuh mit herausnehmbarer konfektionierter Weichpolsterinlegesohle, ggf. mit orthopädischer Schuhzurichtung Höherversorgung mit DAF oder orthopädischen Maßschuhen bei Fußproportionen, die nach einem konfektionierten Leisten nicht zu versorgen sind. Fußdeformität, die zu lokaler Druckerhöhung führt, fehlgeschlagene adäquate Versorgung, orthopädische Indikationen
III	Z.n. plantarem Ulcus	Diabeteschutzschuh i.d.R. mit diabetesadaptierter Fußbettung, ggf. mit orthopädischer Schuhzurichtung Höherversorgung mit orthopädischen Maßschuhen bei Fußproportionen, die nach einem konfektionierten Leisten nicht zu versorgen sind, fehlgeschlagene adäquate Versorgung, orthopädische Indikationen
IV	Wie II mit Deformitäten bzw. Dysproportionen	orthopädische Maßschuhe mit DAF
V	DNOAP (Sanders II-V) LEVIN III	Knöchelübergreifende orthopädische Maßschuhe mit DAF, Innenschuhe, Orthesen
VI	Wie mit Fußteilamputation	Versorgung wie IV plus Prothesen
VII	Akute Läsion / floride DNOAP	Entlastungsschuhe, Verbandsschuhe, Interimsschuhe, Orthesen, TCC ggf. mit DAF und orthopädischen Zurichtungen